

Die Oberbürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen • Dezernat I • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Piraten-Fraktion Gießen

über

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Dietlind Grabe-Bolz
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: dietlind.grabe-bolz@giessen.de

Datum: 27. August 2012

Einrichtung eines Open-Data-Portals;

Antrag der Piraten-Fraktion Gießen vom 23.04.2012, STV/0827/2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Magistrat ist sich bewusst, dass die Erwartungen an ein umfassendes Angebot von Web-Diensten und Online-Transaktionen regelmäßig steigen. Diese Erwartungen sind allerdings in hohem Maße divergent. Hierzu gehören z.B. die unterschiedlichsten Formate wie Mängelmelder, Bürgerhaushalt, Diskussions- und Informationsforen, Open Spending, Open Data und Vieles mehr. Alle Erwartungen kann der Magistrat aufgrund begrenzter Personal- und Finanzkapazitäten nicht erfüllen. Es gilt daher, Prioritäten zu setzen und Ziele zu definieren.

Ein Ziel aller Bemühungen ist die Grundversorgung der Bürger/innen mit transparenten und verständlichen Informationen. Denn sie entspricht nicht nur unserer Informationspflicht, sondern ist Grundvoraussetzung für alle Bürgerbeteiligung, auf die der Magistrat Wert legt. Hierfür kann neben anderen Formaten auch ein Open-Data-Portal ein geeigneter Kanal sein. Dies ist jedoch anlassbezogen zu entscheiden. Denn Open-Data-Angebote sind letztlich nur Träger von Informationen und kein Ziel an sich. Zumal es gilt, Einzelfall-bezogen zu prüfen, ob die Datenfrei- und Weitergabe jeweils rechtlich überhaupt zulässig ist. Dies ist nicht bei allen Daten uneingeschränkt der Fall. Beispielsweise unterliegen die Ergebnisse der Landesvermessung nach § 17 des Hessischen Vermessungsgesetzes dem Verwendungsvorbehalt des Landes Hessen und dürfen nur mit der vorherigen Genehmigung der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation vervielfältigt, umgearbeitet, veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden.

Darüber hinaus gilt es als Ziel des Magistrats, dass alle Angebote im Internet benutzerfreundlich gestaltet sein müssen und bestimmte inhaltliche Voraussetzungen erfüllen.

Diese sind:

1. Das Angebot muss so gestaltet sein, dass es ohne großen Aufwand gefunden werden kann. Vorrangig sollten bestehende und bereits etablierte Formate (www.giessen.de) ergänzt werden.

2. Das Abrufen der Daten selbst muss ohne großen Aufwand erfolgen können, d.h. die Anwendung muss einfach gestaltet, barrierefrei und verständlich sein.

3. Die Daten müssen für die Bürgerinnen und Bürger interessant und attraktiv sein. Hierbei geht es nicht um die Selektion einzelner Informationen sondern um die Aufbereitung selbiger. Die schlichte Zurverfügungstellung von Informationen, Zahlenwerken, u.a. hält der Magistrat für unzureichend. Informationen müssen auch ohne entsprechende fachliche Vorbildung verständlich sein. Insofern genügt es nach Ansicht des Magistrates nicht, bspw. reine Geo- und Umweltdaten, Daten zur Bevölkerung, Arbeitsmarktsituation und Verkehrswirtschaft sowie den Haushalt ohne entsprechende Erläuterung und Aufbereitung zur Verfügung zu stellen.

Zusammengefasst gilt es zu sagen, dass die Bereitstellung von Open-Data aus Sicht des Magistrates nur sinnvoll erscheint, wenn es andere Informationsangebote sinnvoll ergänzt und die Daten so gestaltet sind, dass sie auch von Bürgerinnen und Bürgern letztlich angenommen und genutzt werden. Dies muss regelmäßig die Prämisse für Angebote an Bürgerinnen und Bürger sein. Zuletzt möchte ich anmerken, dass der Magistrat kontinuierlich die Informationsdichte auf www.giessen.de verstärkt und damit dem Anspruch, der auch mit einem Open-Data-Portal oder anderen Informationskanälen verbunden ist, weiter nachkommt. Hierbei seien beispielhaft die neu eingestellten umfangreichen Informationen um den Schutzschirm und die damit verbundene Bürgerbeteiligung genannt. In diesem Zusammenhang haben wir mit dem Offenen Haushalt eine weitere transparente und verständliche Informationsquelle geschaffen.

Wir sind also bemüht –im Rahmen unserer Möglichkeiten- unser Informationsangebot stetig zu verbessern. Zwar ist damit die Frage nach der freien Nutzbarkeit der Daten nicht automatisch beantwortet, jedoch ist der Magistrat der Ansicht, dass die o.g. Überlegungen vorrangig anzustrengen sind. Darüber hinaus ist es Bürgerinnen und Bürgern jederzeit möglich, entsprechende Informationen zur Verfügung gestellt zu bekommen. Dies ersetzt zwar nicht die freie Zugänglichkeit und Nutzbarkeit im Internet, stellt jedoch eine Möglichkeit des Zugangs dar.

Mit freundlichen Grüßen



Dietlind Grabe-Bolz
Oberbürgermeisterin

Verteiler:

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
FDP-Fraktion
FW-Fraktion
DIE LINKE. Fraktion
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen
PIRATEN-Partei